

PRESSEMITTEILUNG, 07.09.2023

UNRUHE BEWAHREN! ERÖFFNUNG DER ZWEITEN AUSGABE DES FESTIVALS CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM IN STUTT GART BAD CANNSTATT

Das Festival CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM lädt herzlich zur feierlichen Eröffnung seiner zweiten Ausgabe am **Donnerstag, 14. September 2023, um 18 Uhr** ein. Der Festakt findet im Foyer der ehemaligen Schwaben-Bräu Passage, Bahnhofstr. 14–18, in Stuttgart Bad Cannstatt, statt.

Nach einer Begrüßung durch die künstlerische Leiterin Laura Bernhardt, folgt eine Rede des Kulturamtsleiters Marc Gegenfurtner. Im Anschluss daran wird das Festivalprogramm vorgestellt und die Besucher:innen sind eingeladen, bei einem gemeinsamen Spaziergang ausgewählte Kunstwerke zu erkunden.

Der Abend klingt mit einem Umtrunk in der neu eröffneten Lieferdienstzentrale für immaterielle Güter von COMODODO in der Wilhelmstr. 17 in Bad Cannstatt aus. Hier bietet sich die Gelegenheit, sich "One on one" von den COMODODO-Gründer:innen beraten zu lassen und möglicherweise selbst Franchise-Unternehmer von COMODODO zu werden.

Die zweite Ausgabe des transdisziplinären Festivals CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM, mit dem Motto *Unruhe bewahren!*, widmet sich vom 14. - 24. September 2023 unserer von Krisen geprägten Gegenwart und legt den Fokus auf gesellschaftliche Begegnungsräume. Das Festival bietet einen Resonanzraum, in dem unerwartete Situationen reflektiert und Prozesse angestoßen werden können.

CURRENT konzentriert sich dabei auf Stuttgart Bad Cannstatt als Veranstaltungsort und präsentiert fünf eingeladene künstlerische Positionen, ein umfangreiches Kooperationsprogramm mit rund 20 Partner:innen sowie ein zweitägiges Symposium mit dem Titel "Unruhe bewahren! Kunst und Stadtentwicklung" (22./23. September 2023 im JOiN – Junge Oper im Norden und Palermo Galerie). Das Festival fordert dazu auf, den urbanen Raum durch künstlerische Mittel und Perspektiven zu erkunden und dabei den Wandel der Innenstädte, den Einfluss digitaler Technologien auf den physischen öffentlichen Raum, die Ressourcenverwaltung, (Un)Ordnung und Störung sowie die Suche nach Transzendenz zu thematisieren.

Künstlerischen Positionen: allapopp, COMODODO (TinTin Patrone und Toben Piel mit Martina Wegener und Frédéric Ehlers), Kestutis Svirnelis, Lucia Graf und SONDER (Peter Behrbohm und Anton Steenbock)

Kooperationpartner:innen: Andreas Mayer-Brennenstuhl, Ateliergemeinschaft Badstraße 32 (Ariane Koziolk, Alexandra Haas, Almog Barzilay Rozenpik), Bewegung für Radikale Empathie, Campus Gegenwart, GEISTUNDGELD e.V., Institut Français Stuttgart, JOiN, JuKuS Jugendkunstschule Kinderwerkstatt e. V., Kulturkabinett e.V., Künstlerhaus Stuttgart, Kunstbüro der Kunststiftung Baden-Württemberg, mohit.art, Neckarinsel e.V., Palermo Galerie, POP- Büro Region Stuttgart, Prima.Publicationen, Renate Liebel & Justyna Koeke, Stadtarchiv Stuttgart, Wunderkammer Naturalia Artificialia, YouTransfer e.V.

PRESSEKONTAKT

Jessica Plautz und Elisabeth Weiß

+49 178 529 79 38

press@artpublicspace.de

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM

14. – 24. September 2023 / Stuttgart

Website: www.current-stuttgart.de

Facebook: www.facebook.com/currentstuttgart

Instagram: www.instagram.com/current.stuttgart #currentstuttgart @currentstuttgart

Gefördert von:

STUTTGART



INNOVATIONSFONDS
KUNST

BADEN-WÜRTTEMBERG

WÜSTENROT STIFTUNG



Gesponsert von:



LB BW Immobilien

